

Differenzfähigkeit bei Lehramtsstudierenden

Eine Vignettenstudie

Bearbeitet von
Katharina Rosenberger

1. Auflage 2013. Taschenbuch. xiii, 219 S. Paperback

ISBN 978 3 658 01440 7

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 305 g

[Weitere Fachgebiete > Pädagogik, Schulbuch, Sozialarbeit > Schulpädagogik](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

1	Erforschung der Differenzfähigkeit	15
1.1	Wissen – Handeln – Können	16
1.2	Lernen von Wissen – Handeln – Können	18
1.3	Handeln in einem Praxiskollektiv	18
1.4	Kompetenzerwerb in der LehrerInnenausbildung	19
1.5	Differenzfähigkeit als Forschungsgegenstand.....	21
1.6	Methoden und Ablaufschritte.....	28
2	Differenzfähigkeit und Kompetenzdiskurs (von Franz Prammer)	33
2.1	Einleitung.....	33
2.2	Kompetenzdiskurs und LehrerInnenbildung	35
2.2.1	<i>Zur Vorgeschichte des heutigen Kompetenzbegriffs</i>	35
2.2.2	<i>Kompetenzen und Standards im Bildungsbereich</i>	37
2.2.3	<i>Kompetenzen und Standards in der LehrerInnenbildung</i>	41
2.2.4	<i>Die aktuelle Lage.....</i>	42
2.2.5	<i>Zwischenbilanz: Kompetenzdiskurs und Differenzfähigkeit</i>	45
2.2.6	<i>Differenzfähigkeit und Lehrprofessionalität</i>	48
2.3	Differenzfähigkeit im Sinne der EPIK-Gruppe	49
2.3.1	<i>Der professions- und handlungstheoretische Rahmen</i>	49
2.3.2	<i>Die fünf „Domänen“ der Professionalität</i>	52
2.3.3	<i>Die Domäne der Differenzfähigkeit im Detail</i>	55
2.3.4	<i>Vertiefungen und Konkretisierungen</i>	60
2.4	Die Akzentsetzungen dieser Studie	63
3	Reflexion und Verstehen pädagogischer Praxis.....	67
3.1	Einleitung.....	67
3.2	Die praktische Reflexion in der LehrerInnenbildung	68
3.3	Die Eigenlogik des unterrichtlichen Handelns.....	69
3.4	Das Verstehen einer Situation	72
3.5	Die Modalität von Urteilsformen	75
3.6	Ausblick	75

4	Die Bildvignettenstudie	79
4.1	Einleitung	79
4.2	Das Bild	80
4.2.1	<i>Ikonografie</i>	83
4.2.2	<i>Die Fragestellung zum Foto</i>	86
4.3	Die Erhebung	90
4.3.1	<i>Vorerhebung</i>	90
4.3.2	<i>Haupterhebung – Erster Zeitpunkt</i>	91
4.3.3	<i>Haupterhebung – Zweiter Zeitpunkt</i>	95
4.4	Das Codesystem	97
4.4.1	<i>Phase A – Erstellung des Kategoriensystems</i>	97
4.4.2	<i>Phase B – Auswertung und Überprüfung</i>	98
4.5	Zusatzerhebung: Mini-Interviews mit Hochschullehren- den	100
4.6	Ergebnisse der komparativen Auswertung	103
4.6.1	<i>Länge der Antworttexte</i>	104
4.6.2	<i>Setting</i>	108
4.6.3	<i>Thema</i>	114
4.6.4	<i>Zuschreibung mentaler Zustände</i>	121
4.6.5	<i>Reflexivität</i>	126
4.6.6	<i>Präsuppositionen</i>	133
4.6.7	<i>Interpretationsform</i>	136
4.6.8	<i>Gegenstände</i>	141
4.6.9	<i>Kinder</i>	147
4.6.10	<i>Beziehungen bzw. Interaktionen</i>	150
4.7	Zusammenfassung	154
5	Die Textvignettenstudie	159
5.1	Einleitung	159
5.2	Der Text	160
5.2.1	<i>Textanalyse</i>	162
5.2.2	<i>Die Fragestellung zum Text</i>	167
5.3	Die Erhebung	169
5.4	Das Codesystem	170

5.5	Ergebnisse der komparativen Auswertung	172
5.5.1	<i>Vermutete Ursachen</i>	173
5.5.1.1	Leistungsbereitschaft/-fähigkeit.....	174
5.5.1.2	Schüchternheit.....	176
5.5.1.3	Dissoziales.....	176
5.5.1.4	Sprache	177
5.5.1.5	Physiologische Faktoren	177
5.5.1.6	Ergebnisse in der Kategorie „Vermutete Ursachen“.....	178
5.5.2	<i>Wenn-dann-Verbindungen</i>	183
5.5.3	<i>Maßnahmen und Absichten</i>	185
5.5.4	<i>Maßnahmekombinationen</i>	198
5.5.5	<i>Metaebene</i>	200
5.6	Zusammenfassung.....	204
6	Implikationen und Empfehlungen für die Hochschulausbildung	211
7	Literatur	219